

Aus dem Förderkreis

Oktober 1968: In Rastatt fand ein Colloquium statt mit dem Thema: „Geologischer Aufbau, Bodenarten und ihre landwirtschaftliche Nutzbarkeit in vor- und frühgeschichtlicher Zeit im Gebiet zwischen Baden-Baden und Malsch“. Kurzreferate hielten Studienrat H. Spitschan, Gaggenau, und Diplomlandwirt Dr. F. Kolb, Waldprechtsweier.

November 1968: Hauptkonservator Eckerle leitete eine Exkursion zu den ur- und frühgeschichtlichen Denkmälern am Hochrhein und eine Führung durch das Hochrheinmuseum in Säckingen. Hauptkonservator Dr. Dauber lud in Karlsruhe zu einem Lichtbildervortrag über neue Funde — vor allem aus merowingischen Gräbern — ein. Studienrat Kraft, Freiolsheim, hielt in Rastatt einen Vortrag mit dem Thema „Probleme der Ur- und Frühgeschichtsforschung im Landkreis Rastatt“.

Dezember 1968: Fräulein E. Ruf, Baden-Baden, führte durch die römischen Überreste ihrer Vaterstadt.

Januar 1969: Für interessierte Mitglieder fand in Freiburg eine Führung durch die Werkstätten des Staatlichen Amtes für Ur- und Frühgeschichte statt, bei der über die verschiedenen Restaurierungs- und Konservierungsmethoden unterrichtet wurde. In Baden-Baden waren die Mitglieder Gäste der „Badischen Heimat“ zu einem Vortrag von Herrn Prof. Dr. Nierhaus, Freiburg, über den Hildesheimer Silberschatz. Dr. K. Eckerle führte durch die ur- und frühgeschichtliche Abteilung des Badischen Landesmuseums Karlsruhe.

Alle oben erwähnten Veranstaltungen fanden ein überaus großes Interesse.

Aus den Museen

Die vor- und frühgeschichtliche Abteilung des Badischen Landesmuseums Karlsruhe wird seit Sommer 1968 von Herrn Dr. K. Eckerle, dem Neffen des Leiters des Freiburger Amtes, betreut.

Im Oktober 1968 wurde im Säckinger Schloß das reich ausgestattete und modern eingerichtete Hochrheinmuseum eröffnet.

Im Januar 1969 wurde dem Hegaumuseum eine mesolithische Abteilung angegliedert und eine Sonderausstellung „Kaiserstuhl“ in einer Feierstunde eröffnet.

Zur Beachtung

Anfragen wegen Mitgliedschaft sind zu richten an:

Herrn Stadtoberinspektor Banzhaf
78 Freiburg im Breisgau
Emmendinger Straße 8

Kontonummern des Förderkreises:

Öffentl. Sparkasse Freiburg 2 265 001; Freiburger Gewerbebank — Volksbank — 7 979.